

Sedlitzer See

Tagebau Ilse-Ost/Sedlitz





Sedlitzer See

mittendrin - weitsichtig

Eine Urlaubsregion im Entstehen



Seedaten (Endstand)

Flutungszeitraum	2005 bis 2015
Seefläche	1.409 ha
Wasservolumen	212,0 Mio. m ³
Wasserstand über NHN	101,0 m
Max. Wassertiefe	27,0 m

Sie lieben anspruchsvolle Atmosphäre und ausgefallene Architektur? Das werden Sie zukünftig am größten Brandenburger Gewässer, dem Sedlitzer See, finden. Am Nordufer könnte ein attraktiver Nutzungsmix aus Landeplatz für Wasserflugzeuge, Bootshafen bis hin zu einer Solartankstelle für Elektroboote entstehen.

Vision: Ein 900 Meter langer schwimmender Steg könnte das westliche mit dem östlichen Ufer verbinden. Dann wird der Radweg zum Rundweg. Noch liegt die Sedlitzer Bucht im Trocken. Bald wird sich hier im Flachwasser ein attraktives Schilfgebiet entwickeln. Ein geplantes Lagunendorf soll für Ruhe und Entspannung sorgen.

Die Landmarke am Sornoer Kanal, der „Rostige Nagel“, erlaubt bereits heute einen besonders weiten Blick auf die umliegenden Seen.

Produktionsdaten Tagebau Ilse-Ost/Sedlitz

Förderzeitraum	1928 bis 1980
Rohkohleförderung	267 Mio. t
Abraumbewegung	974,6 Mio. m ³
Landinanspruchnahme	2.639 ha

Sanierungsleistungen Bereich Sedlitz/Skado/Koschen

Massenbewegungen	41.190 Tm ³
Rekultivierung:	
- Herstellung FN-Flächen	94 ha
- Herstellung SN-Flächen	317 ha
Demontage und Verschrottung	36.675 t
Abbruch baulicher Anlagen	23.210 m ³
Verdichtungsleistungen	269.550 Tm ³



0 km 1,0 2,0